

NRW finanziert Talentscouts an sieben weiteren Hochschulstandorten

Chancengleichheit

NRW finanziert Talentscouts an sieben weiteren Hochschulstandorten

Mit dem Talentscout-Programm sollen noch mehr Schüler/innen für ein Studium gewonnen werden, die diese Chance ansonsten womöglich nicht ergriffen hätten, teilt das Wissenschaftsministerium von Nordrhein-Westfalen mit.

Neben dem Pilotprojekt an der Westfälischen Hochschule in Gelsenkirchen beteiligen sich künftig sechs weitere Hochschulen an dem Förderprogramm: Hochschule Bochum, Ruhr-Universität Bochum, Fachhochschule Dortmund, TU Dortmund, Universität Duisburg-Essen, Hochschule Ruhr-West.

Über einen erstmals ausgeschriebenen Wettbewerb der Landesregierung haben sie sich für das Talentscouting-Projekt qualifiziert. Sie erhalten nun zunächst bis 2020 Fördergelder in Höhe von jeweils bis zu 500.000 Euro jährlich. Weitere vier Hochschulen können ab 2017 hinzukommen. Insgesamt investiert das Land jährlich bis zu 6,4 Millionen Euro in die Talentförderung im Hochschulbereich. Das Deutsche Studentenwerk war in der Jury vertreten.

18.05.2015

Source URL: <https://www.studentenwerke.de/de/content/nrw-finanziert-talentscouts-sieben>

Links

- [1] <https://www.studentenwerke.de/rss-feed.xml>
- [2] <https://www.studentenwerke.de/de/print/2867>
- [3] <https://www.studentenwerke.de/de/printpdf/2867>
- [4] <mailto:administrator@studentenwerke.de?Subject=UserMail%20text>
- [5] <mailto:?Subject=Stundenwerke.de+-+geteilter+Link&body=https%3A%2F%2Fwww.studentenwerke.de%2Fde%2Fcontent%2Fnrw-finanziert-talentscouts-sieben>
- [6] <https://twitter.com/share>
- [7] <https://www.facebook.com/sharer/sharer.php?u=https://www.studentenwerke.de//de/content/nrw-finanziert-talentscouts-sieben>
- [8] <https://plus.google.com/share?url=-->